

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39896
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 91
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.09.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	144729,4232
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.1 Moore</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ausgedehnter, entwässerter Moorwald auf mineralisierendem Torf. Es herrschen Moor- und Hänge-Birken vor mit eingestreuten Fichten, Kiefern, Lärchen, Ebereschen, Stiel-Eichen, Berg-Ahornen und Schwarz-Erlen. Eine forstwirtschaftliche Nutzung findet offensichtlich nicht statt. Manche Bäume sind umgestürzt und wurden mit ihren aufragenden Wurzeltellern liegen gelassen. Die Fläche wird intensiv zur Naherholung (Wander- und Reitwege) und im Herbst zum Pilze suchen genutzt. Die lockere Strauchschicht setzt sich aus beiden Birkenarten, Faulbaum, Ebereschen, Holunder, jungen Stiel-Eichen und Erlen zusammen. Stellenweise hat sich dichtes Brombeer- und Himbeergebüsch mit Adlerfarnbeständen entwickelt, insbesondere entlang der Wege. Im Unterwuchs findet sich meist eine dichte Grasflur aus Pfeifengras, randlich der Wege mit Gundermann und Kleinblütigem Springkraut. Selten findet sich noch Torfmoos. Aufgrund der starken Überprägung und der fortgeschrittenen Mineralisierung wird kein FFH-LRT 91D1 angenommen. Im Umfeld befinden sich Flächen, die als 91D1 angesprochen wurden und das Potenzial auf dieser Fläche bei großflächiger Wiedervernässung ist vorhanden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBB	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

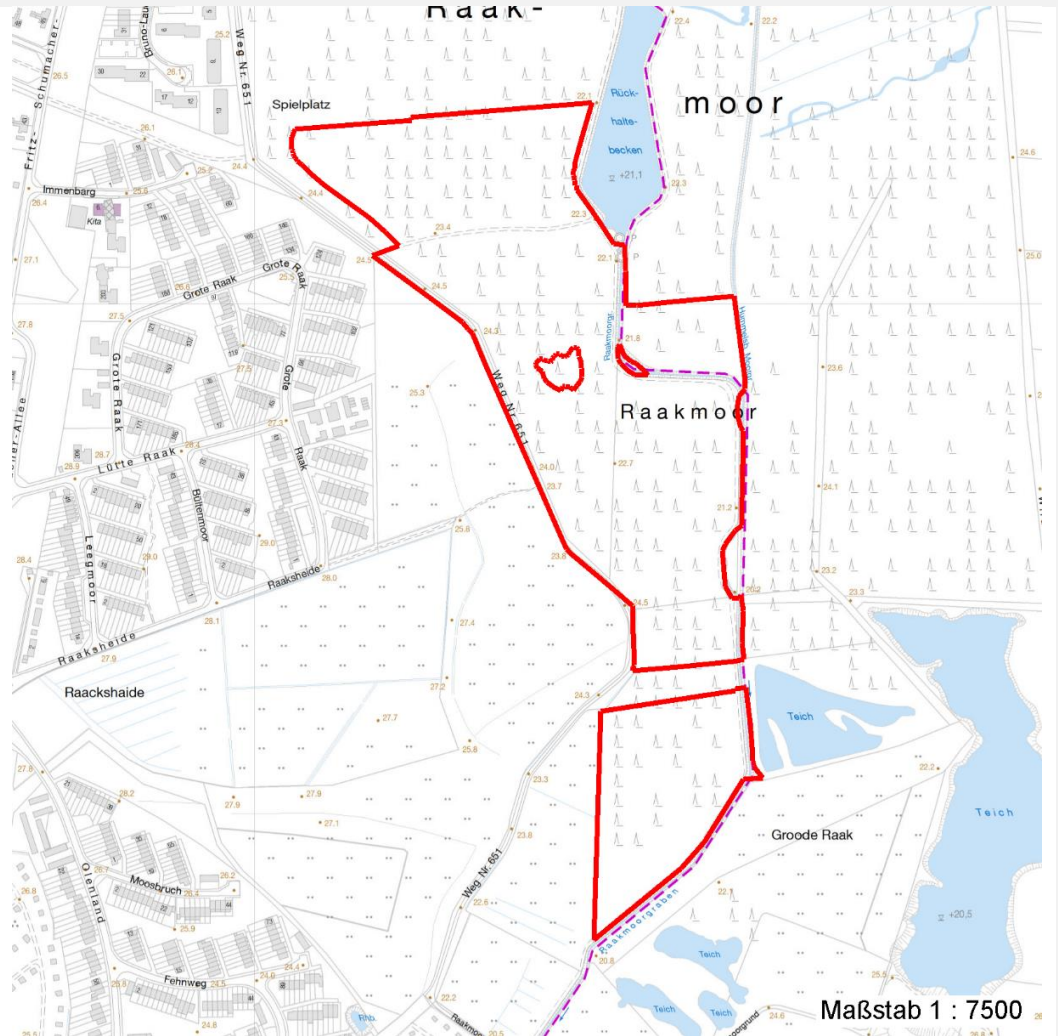
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Raakmoor, westlicher Teil		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wege, Kiefernwald, Raakmoorgraben, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	568322	<b>Hochwert (Y)</b>	5945952
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Langenhorn (432)	<b>Gemarkung</b>	Langenhorn (420)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [ HH-2047 / Anteil: 6% ], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [ HH-2018 / Anteil: 94% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39896	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b>	6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	63   91
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	17.09.2011	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	144729,4232	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39896	39895	6844	63	20.06.2003	K	6846	91

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
19056	0	6844_63_170911_1.JPG	
19057	0	6844_63_170911_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39896
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 91
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	144729,4232
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Verunkrautung, Ruderalisierung Gut entwickelte, biototypische Vegetation Naturnaher, aber entwässerter Moorwald. Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz aufragende Wurzelteller Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Insekten, allgemein Waldvögel
Maßnahmen	Standort vernässen - 1.16

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6844_63_170911_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6844_63_170911_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Moorbirkenwald im südlichsten Teil des Raakmoores	<b>Bildbeschreibung</b>	Moorbirkenwald im südlichen Teil des Raakmoores

## Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>		<b>Biototyp</b>	WBB
- <b>Zusatz</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39896
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>63</b> 91
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>
				17.09.2011
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				144729,4232
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,1
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	d		-														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	z		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-														
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-														

